

Achtung! Heute, 18. 12. 2010
für Ihre individuellen Geschenke oder
unsere beliebten Gutscheine beim
Moonlight-Shopping
bis 22 Uhr durchgehend geöffnet!



Die Glocke

Führende Heimatzeitung im Herzen Westfalens

DESIGNOUTLET
BY VOLKER GRETT
SA, 18. DEZ, 9-14 UHR
GEGENÜBER VON COR
TOP MÖBELMARKEN -
ZU TOP PREISEN!

VOLKER GRETT
Outlet-Store, Nonenstr. 3
33378 Rheda-Wiedenbrück
www.volkergrett.de

Nr. 295 · 50. W. · 130. Jahrgang
Samstag, 18. Dezember 2010

Einzelpreis 1,40 Euro
Verlag E. Holterdorf, 59302 Oelde

Vermittlungsausschuss gefordert

Hartz-IV-Reform scheidet am Veto des Bundesrats

Berlin (AFP). Der Bundesrat hat am Freitag die Hartz-IV-Reform der Bundesregierung vorerst gestoppt. Das Gesetz, das die Einführung eines Bildungspakets sowie die Erhöhung des Regelsatzes um fünf Euro für alleinstehende Erwachsene vorsieht, erhielt keine Mehrheit.

Zum 1. Januar wird es für die Hartz-IV-Bezieher zunächst keine höheren Sätze geben, Koalition und Opposition müssen nun im Vermittlungsausschuss einen Kompromiss aushandeln.

Die schwarz-gelb regierten Bundesländer stimmten zwar für die Reform, dies reichte aber nicht für eine Mehrheit. Umstritten ist die von Arbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU) geplante Erhöhung des Regelsatzes von 359 auf 364 Euro. Diese wird nun nicht zum 1. Januar gezahlt. Ein entsprechender Antrag von SPD-geführten Ländern wurde im Bundesrat abgelehnt.

Der Vermittlungsausschuss von Bundesrat und Bundestag kam noch am Freitag zu einer Beratung zusammen. Es wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die am Montag erstmals über einen Kompromiss verhandelt.

Von der Leyen sagte, es müsse zunächst ein Gesetz verabschiedet werden, um die Regelsätze anzuheben. Die CDU-Politikerin verteidigte vor der Länderkammer den Entwurf: „Wir haben ein gutes Gesetz vorgelegt.“ Sie zeigte sich bereit, auch über die Winterpause an einem Kompromiss zu arbeiten.

Die Reform war notwendig geworden, da das Bundesverfassungsgericht die bisherige Berechnungsgrundlage des Hartz-IV-Satzes für verfassungswidrig erklärt und eine Neuregelung bis Jahresende verlangt hatte.

Der Bundesrat hat am Freitag zudem die Erhöhung der Krankenkassenbeiträge von 14,9 auf 15,5 Prozent zum Jahresbeginn beschlossen. Der Satz, den die Arbeitgeber zahlen, wird eingefroren. **Kommentar/Politik**

4. Advent



Weihnachten rückt immer näher: Am Sonntag kann schon die vierte Kerze angezündet werden. Die drei Schwestern Pauline (v.l.), Charlotte und Annalena freuen sich über den Lichterglanz. Dann heißt es noch fünfmal schlafen, bis Heiligabend endlich da ist. Bild: dapd

Echo der Heimat

Abenteuer mit Lotti und Rums

Stadtente Lotti und der kleine Kater Rums sind die Hauptfiguren in einem Beckumer Kinderbuch, das Autor Wolfgang Immig gestern vorgestellt hat. Seine Geschichte hat Marion Wiczorek mit originellen Zeichnungen illustriert.

► **Beckum**

Das etwas andere Präsent

Wer kurz vor Weihnachten auf der Suche nach einem besonderen Geschenk ist, könnte direkt vor der eigenen Haustür fündig werden. Die „Glocke“ stellt Ideen mit Bezug zur Heimat vor.

► **Wadersloh**

Was ist bloß mit den Jungen los?

Zwei Solisten der Improvisationsgruppe „Emscherblut“ kommen am 3. Februar nach Lippborg. Hier zeigen die Kabarettisten humorvoll Identifikationsprobleme bei Jungen auf. Karten gibt es im Vorverkauf.

► **Lippetal**

Fußball

Trochowski sorgt für HSV-Sieg

Gipfelergebnis

Eurozone verzahnt Wirtschaftspolitik besser

Politharometer